VORDERSEITE:
"AESCHER TURNER TV AESCH"



Die Partnerschaft,
die Vertrauen schafft.

Mit Raiffeisen als Partner können Sie all Ihre Finanzbelange ganz gelassen angehen. Wir bieten Ihnen die Lösung, die Ihnen und Ihren finanziellen Zielen entspricht. Vereinbaren Sie einen Besprechungstermin.
www.raiffeisen.ch

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN

Mitteilungsblatt für die Mitglieder des TV Aesch

AESCHER TURNER
Nr. 3/ Saison 2006-07

Impressum:

Redaktion: Reto Meyer
Bahnhofstrasse 6
4147 Aesch
Tel. (P) 061 751 30 47
E-mail: reto.meyer@
tvaesch.ch

Adress-
verwaltung: Jasmin Wendt
Im Güggelbach 2
4107 Ettingen
E-mail jasmin.wendt@
intergga.ch

Inserate: Reto Meyer
Bahnhofstrasse 6
4147 Aesch
Tel. (P) 061 751 30 47
Natel 079 478 99 52
E-mail reto.meyer@
tvaesch.ch

Versand: Marie-France Berger
Jurastrasse 12
4147 Aesch
Tel. (P) 061 751 14 66
Natel 076 382 28 65

Homepage: www.tvaesch.ch
Bankverbindung: Raiffeisenbank
Kto. 33197.24
PC-Konto TVA: 40-14786-6

Inhaltsverzeichnis:

Seite
4 Seite des Vice-Präsidenten
6 Veranstaltungen
7 Jugendanlass 2006
12 MR
20 Korbball
26 TR
32 Handball

Nächster Redaktionsschluss:
Sonntag, 29. April 2007

Nächste Ausgabe Ae-Turner:
Mitte Mai 2007

Die Seite des Vice-Präsidenten

Liebe Ehrenmitglieder
Liebe Aktive des TV, der Männer- und der Turnerinnenriege
Liebe Sponsoren und Passive

Der TV Aesch steckt in der Krise!

für den Vorstand
Reto Meyer

Kunz Apotheke toppharm
...Ihr Partner für Gesundheits-Fragen
Hauptstrasse 105 • 4147 Aesch • Tel. 061 751 17 22 • Fax 061 753 90 12
e-mail: apokunzaesch@bluewin.ch • www.kunz.apotheke.ch

architektur nussbaumer
Neubau/Umbau/Renovationen
Solothurnerstr. 94, 4053 Basel
Tel. 061 361 71 70
Fax 061 363 91 77
Natel 079 222 84 54
e-mail nussb.arch@bluewin.ch
Blauenweg 12, 4224 Nenzlingen
Tel. 061 753 88 00
Fax 061 753 88 01

Für jeden Bedarf . . . in Haus, Hof und Garten . . . ganz in Ihrer Nähe . . .
THUMMEL HOLZ
Gewerbestrasse 2, 4147 Aesch
Telefon 061 701 50 25
Telefax 061 701 50 27
E-mail: thummel@eye.ch

GIPSEN - ISOLIEREN - VERPUTZEN
Neu- und Umbauten
Gebr. Oser AG
Baselstrasse 11, 4147 Aesch-Angenstein, Tel. 061 751.16.18
E-Mail: gebr.oser@datacomm.ch

EIERLESET 2007

Als nächster grosser Vereinsanlass steht das Eierleset an. Dieses findet wie jedes Jahr eine Woche nach Ostern, am

SONNTAG, 15. April ab 16h00

auf dem Neumatt-Schulhausplatz statt. Wir erwarten auch dieses Jahr spannende Wettkämpfe (mit einigen Neuerungen) und viele Zuschauer.



Foto Eierleset aus dem Jahr 2005

Jugendanlass TV Aesch und TR 25.11.2006

Viele Kinder der Meitliriege, des Minihandballs und der Jugi versammelten sich an diesem Samstag in der Mehrzweckhalle in Aesch um am Jugendanlass teilzunehmen. Der sportliche Teil setzte sich aus zehn polysportiven Stationen (Bilder dazu siehe unten), welche im Team absolviert wurden, zusammen. Gewertet wurden die Teilnehmer jedoch einzeln. Anhand der Resultate der einzelnen Posten wurde eine Rangliste mit verschiedenen Alterskategorien erstellt und zum Schluss erhielten alle eine kleine Auszeichnung für die Teilnahme am Event. Danach war der Showblock an der Reihe, in welchem uns die verschiedenen Gruppen der TR eine tolle Show boten.





Jugendanlass 2006

Nach solch sportlichen Leistungen mussten natürlich die Energiespeicher wieder gefüllt werden. Dies wurde beim anschliessenden Spaghetti-Plausch im Foyer der Mehrzweckhalle zusammen mit den Eltern auch ausgiebig getan.
Für einige Kinder war dann aber noch nicht genug der sportlichen Leistungen und so wurde noch bis weit in den Abend hinein in der Mehrzweckhalle herumgespielt und -geturnt.
An dieser Stelle ein Dankeschön an alle welche zum Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben. MERCI.

Reto Meyer





Jugendanlass 2006



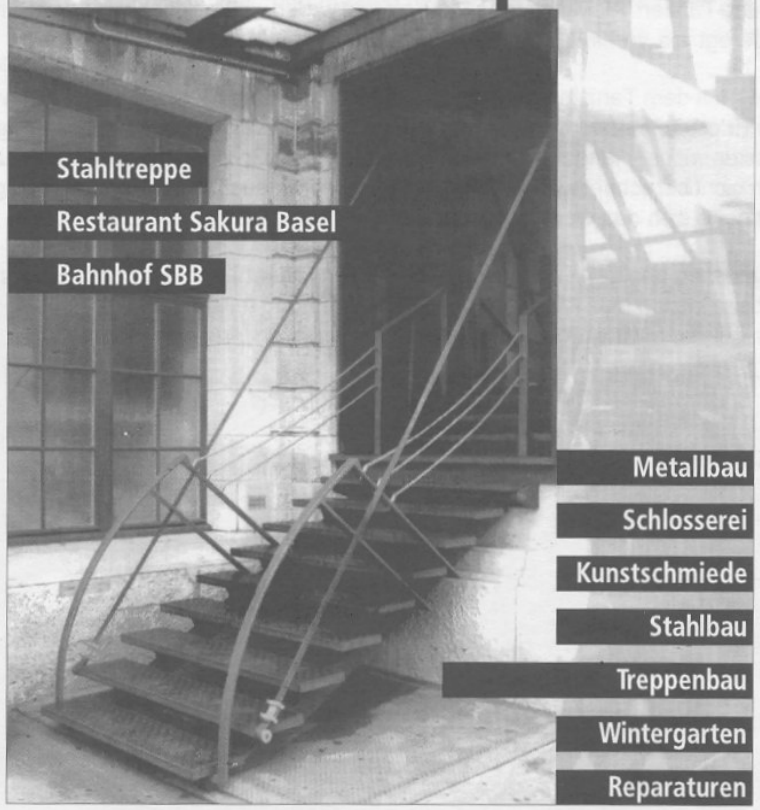




Gebr. Schlumpf AG Aesch/Dornach
Werkstatt: Gewerbestrasse 11A, 4147 Aesch
Postadresse: Postfach 104, 4143 Dornach 1
Telefon: +41 061 701 10 22
Telefax: +41 061 701 14 39
E-Mail: info@schlumpfmetall.ch
www.schlumpfmetall.ch



schlumpf



Stahltreppe
Restaurant Sakura Basel
Bahnhof SBB

Metallbau
Schlosserei
Kunstschmiede
Stahlbau
Treppenbau
Wintergarten
Reparaturen

KOSMETIK
NAILSTUDIO
SAUNA

Heidy Schultheiss
Kosmetikstudio
St. Jakobstrasse 2
4147 Aesch
Tel. 061 751 46 00

Peter Schnell
Malen und Tapezieren



Reinacherstrasse 52
4147 Aesch

Tel. 061/751 59 54
www.maler-schnell.ch

Gasthaus
zur Sonne

Gut bedient....
Werden Sie in unserem gepflegten Restaurant mit feinen leichten, regionalen und internationalen
Spezialitäten
Jeden Mittag diverse Mittagsmenüs mit reichhaltigem Salatbuffet.

Wir bedienen Sie gerne und freuen uns auf Ihren Besuch.
Fam. Achermann und das ganze Team

Untere Kirchgasse 1, 4147 Aesch Telefon 061 / 751 17 72
Restaurant jeden Mittwoch geschlossen.

Aesch
Dorfzentrum

Drogerie – Parfümerie
Telefon 061 753 13 48
stöcklin

GV Männerriege Aesch
Aesch, 12. Januar 2007 / Restaurant Hübeli in Aesch

Punkt 20.00 Uhr durfte Präsident Felix Blöchliger die 78. ordentliche Generalversammlung der Männeriege Aesch eröffnen 42 Turnerkameraden und als Gäste Barbara Hauser, Rita Schnell und Reto Meyer als Vertreter der Turnerinnen und des TV's begrüssen.
Speditiv und sachlich, wie gewohnt, wurden die Traktanden abgearbeitet. Einzelne Traktanden seien hier vertieft erwähnt:
Mitgliederbestand: Dieser sank von 142 auf neu 133 Mitglieder infolge durch vier Austritte und bedauerlicherweise leider auch durch fünf verstorbene Kameraden. Ihnen wurde in Stille gedacht.
Nach dem umfassenden und mehrheitlich erfreulichen Jahresbericht des Präsidenten in dem er u.a. auch die jährliche Instandstellung des Vita-Parcours durch die Mitglieder und unter der Leitung von Ossi Opitz , das Jassturnier unter Leitung Peter Metzger (welches erwähnenswert durch unsere Stamm – Wirtschaften gesponsert wird), verdankt erwähnt er noch betont die aktuellen offenen Punkte beim BTV Arlesheim, BLTV Baselland und TV – Aesch.
Es folgten die Ressortberichte:
Erich Kaiser als Technischer Leiter durfte ebenfalls auf ein erfreuliches Turnerjahr zurückblicken. Konnten doch alle geplanten Turnstunden mit einer durchschnittlichen Beteiligung von 14 Kameraden und unfallfrei durchgeführt werden. Besucht wurde u.a. das Verbands-Turnfest in Zwingen mit rund 12 Teilnehmern wobei wir noch zwei Kampfrichter stellen konnten. Nach wie vor fehlt es aber an zwei neuen Vorturner und möglichen Nachfolgern.
Robi Zimmermann als Vertreter verlas den Seniorenbericht. Auch hier darf dank einem umfassenden Turnstundenangebot durch die Seniorenleiter auf rege Beteiligung und gut durchtrainierte Senioren, welche mit den „Junioren" abs. mithalten können, zurückgeblickt werden. Wettkämpfe konnten leider keine besucht werden, wird es doch immer schwieriger Kameraden dazu zu motivieren.
Alex Saladin , Faustballverantwortlicher musste ebenfalls infolge ungenügender Beteiligung auf Turnierabsage „Beider Basel" zurückblicken. Dafür konnten erfolgreich die anderen Turniere besucht werden und die Mannschaft konnte sich im C behaupten. Gratuliere!
Daniel Wyss als Kassier konnte uns wiederum ein sehbare Erfolgsrechung und Bilanz 2006 mit einem kleinen Gewinn von CHF 289.25 ausweisen. Die

Revisoren konnten dies nur bestätigen. Mahnend wie von ihm gewohnt wies er aber auch auf das neue strapazierte Budget 2007 hin welches durch das Eidgenössische ein Minus erfahren wird. Um nicht Kürzungen vornehmen und Mitgliederbeiträge erhöhen zu müssen sind Einnahmequellen wie die „Theaterabende" fast ein muss.
Der Mitgliederbeitrag erfuhr trotzdem auch für 2007 keine Erhöhung!!!!
Ruedi Rietmann als Vicepräsident und „Wirtschaftsminister" welcher immer mit viel Engagement besorgt ist, dass spez. an den Theaterabenden die Organisation der Küche, Buffet und des Services funktioniert durfte wiederum mit einer engagierten Stammmannschaft aus Männerriegler, Turnerinnen und dem FC Negerdorf erfolgreich die Bewirtschaftung der Theaterabende bestreiten.

Sekretär Jürg Gerber mit Edi Mayer das OK und Tourenleiter der Wander- und Erlebnistour 2006 zeigte im Anschluss der GV noch eine unterhaltsame Dia-Show über die erfolgte Erleb nistour. Im Vorfeld machen wir hier vor der 10 minütigen Pause einen Abstecher in den nachträglichen Tourenbericht:

Am Sa. 9. Sept.05 starteten 17 Mitglieder die Wandertour ab Aescg SBB ins Grimselmassiv. Bei Kaffee und Gipfeli und guter Laune „das Wetter war uns hold" erreichten wir gegen 11.10 Uhr unseren Ausgangspunkt „Kunzentännlein" an der Grimselpassstrasse. Von dort ging es dem Kristallweg entlang, leicht ansteigend über alte Brücken zum Räterichbodenstaussee.
Nach erster Rast und Zwischenverpflegung wurden wir am Portal der Grimselkrafwerke KWO durch unsere KWO-Führeren Frau Graber freundlich empfangen und über alles weitere orientiert. Nun hiess es Moutain-Bike fassen und tief im Inneren des Berges leicht steigend drei Kilometer zur Zentrale unter dem Grismselsee zu radeln. Nach Besichtigung der riesigen Katakombe mit seinen gewaltigen Turbinen ging es wieder zurück mit einem eindrücklichen Zwischenhalt bei einer der grössten Kristallkluften der Schweiz. Gesichert hinter Panzertür und Glas durften wir in diesem Seitenstollen diese Kristallbracht bestaunen. Nach 1.5 Stunden in feuchter, dunkler und kühlen Umgebung waren wir alle froh wieder an die wärmende Sonne zu gelangen.
Nun ging es zügig entlang dem Räterichbodensee Richtung Hospitz. Rechtzeitig vor Sonnenuntergang konnten wir das erste wohlverdiente Bier zu Gemüte nehmen und noch das wunderbare Panorama geniessen. Nach Zimmerbezug mit Hotelniveau nahmen wir in der gepflegten und heimeligen Gaststube platz um den „Röschtiplausch" bei Wein und Bier zu geniessen.
Ausgeschlafen (wenigstens die Meisten) und gestärkt durch ein reichhaltiges

Frühstück nahmen wir den anspruchsvollen Aufstieg zum Gelmersee in Angriff. Der eine und andere musste hier schon ein bisschen leiden vom Vorabend. Walti war erstaunt und konnte es nicht fassen, dass es soo viele Stufen im Gebirge gibt.
Beim See angekommen wurden wir wiederum mit wunderbarer Aussicht bei strahlender Sonne für unsere Strapazen belohnt.
Nach ergiebiger Rast wanderten wir nun gemütlich rund um den Gelmersee mit seinen unterschiedlich anspruchsvollen Wanderwegabschnitte entlang an Bächen, Wasserfällen etc. Die Wege waren gut begehbar und teilweise mit Drahtseil gesichert. Gänsemarsch und guter Tritt waren angesagt!
Nach rund 2 Stunden erreichten wir unser letztes Etappenziel, die Station der Gelmerbahn (Als Werkbahn für die Staumauer des Gelmersee's nahm sie 1926 den Betrieb auf. 2001 wurde sie umfassend erneuert und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Mit 106 % Steigung auf 1028 m Schienenlänge ist sie die steilste Bahn Europas).
Mit mulmigen Gefühlen bestiegen wir die offene Bahn und liessen uns vertrauensseelig an einem Drahtseil „hängend" das immer steilerwerdende Trasse hinunter. Denke es waren alle heil und froh angekommen zu sein. Nach einem „Angstbisi " und dem ersten Bier in heimeliger Kuhstallatmosphäre liessen wir es uns nochmals bei Speis und Trank gut ergehen und den Ausklang geniessen. Gesund, vollständig und müde kamen wir um 20.20 Uhr wieder in Aesch an.

Wahlen: Tagespräsident Robi Zimmermann liess souverän zuerst den Präsidenten Felix Blöchliger und den Technischen Leiter Erich Kaiser in Ihrem Amt bestätigen. Infolge wurden auch die restlichen Vorstandsmitglieder in Globo einstimmig gewählt. Als neuer Ersatzrevisor wurde Armin Hauser gewählt.

Das vielversprechende Jahresprogramm 2007 wurde vorgestellt und spezieller Höhepunkt wird hier sicher das ETF sein. Wie in anderen Jahren wird es auch wieder ein Sommerprogramm geben wo wir uns in Swinggolf, Besichtigungen, Grillabend etc. die Sommerferien verkürzen werden.

Der Antrag von Robi Zimmermann betreffend Geldentschädigung (Anteil aus Erlös) für die stete Küchen & Service Stammmannschaft der Theaterabenden

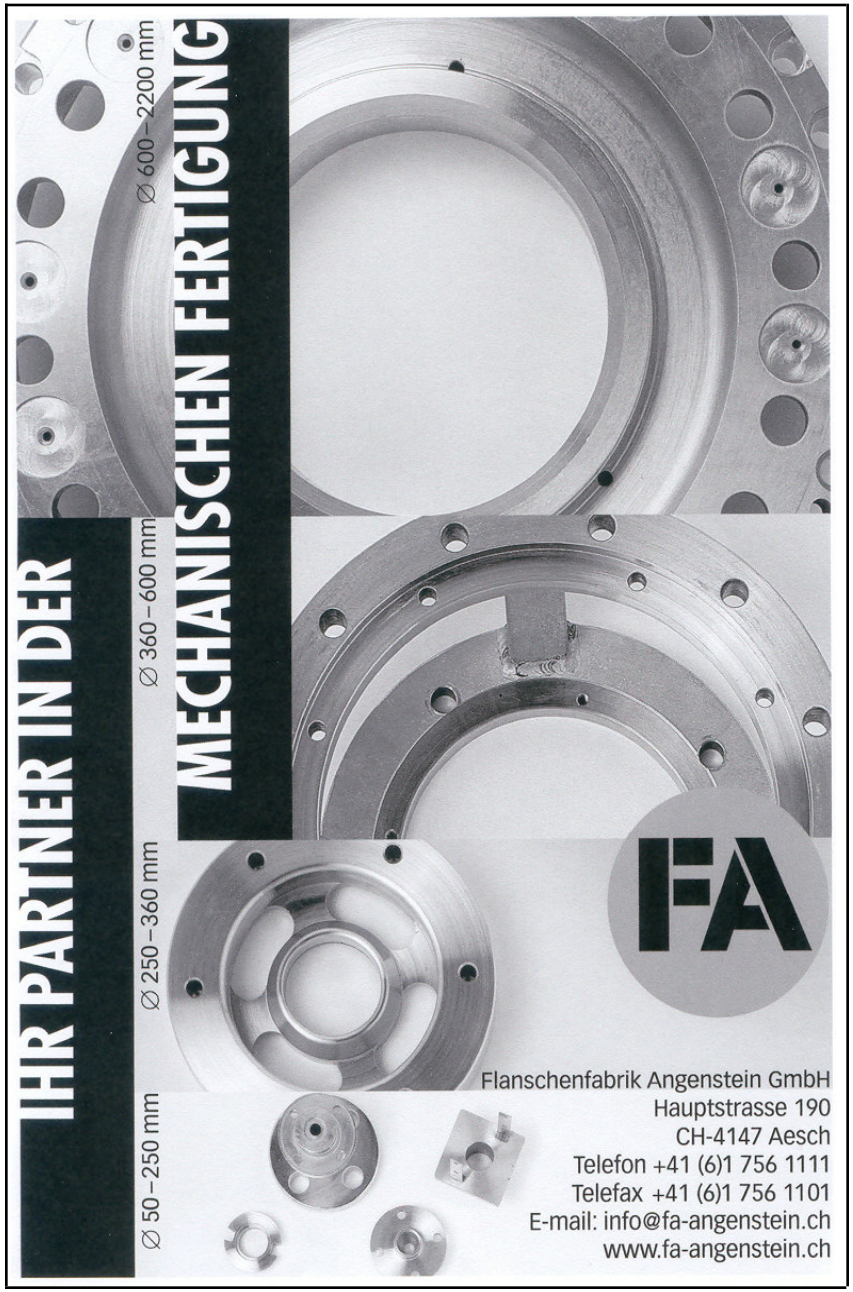
wurde aus den Reihen mit sachlichen Argumenten mit grossem Mehr abgelehnt. Man war nicht grundsätzlich gegen eine Anerkennung dieser ausserordentlichen Leistung, dies sollte aber nicht unbedingt in Form von Geld sein und gleichzeitig bestehe noch eine Vereins-Philosphie. Daraus resultierend ergab sich ein Auftrag an den Vorstand, diesbezüglich Vorschläge für ein mögliches, alternatives Entschädigungskonzept zu erarbeiten.

Kameradschaftlich und gelassen konnte die GV um 21.50 Uhr beendet werden. Beim anschliessenden spendierten GV-Essen mit St. Galler Spezialwurst/ Salaten bereitgestellt und serviert durch unseren bewährten Hübeliwirt mit Team und einem kühlen Bier konnte bis zum Lichterlöschen die Kameradschaft gepflegt werden

Seitens Vorstand:
Der Sekretär und Tourenleiter 2006
Jürg Gerber



Nein das ist nicht ein Bild vom Jassturnier der Männerriege, sondern vom Jugendanlass vom letzten Herbst.





Sport ist ein wichtiger Eckpfeiler unserer Gesellschaft. Deshalb engagieren wir uns dafür, in Vereinen wie bei Veranstaltungen in unserer Region. 061 925 94 94 und www.blkb.ch. **Wir sind Ihr Partner.**

Basellandschaftliche Kantonalbank

bike treff aesch

Roger Gafner-Karlen

Hauptstrasse 66

CH-4147 Aesch

Fon 061 751 12 54

mailto: karlen.gafner@bluewin.ch

Lizenzmarken:

GIANT

CENTURION
Forge ahead

CRESTA
swiss bike



frisch ist cool!



Linde

Cool bleiben lohnt sich. Vor allem vor dem Kauf. Sonst gibt es später heisse Ohren! Beratung, Planung, Installation und Service müssen einfach stimmen. Wie das bei Linde so üblich ist!

LKS KälteSchweiz AG
Netzibodenstrasse 32 4133 Pratteln
Telefon: 061 816 66 66 Telefax: 061 816 66 00
www.lks-kaelte.ch

winterthur



Ganz gleich ob Weitsprung, Jogging oder Orientierungslauf. Wir sind für Sie da.

Winterthur Versicherungen
Geschäftsstelle Reinach, Daniel Eberhard, Baselstrasse 8, 4153 Reinach, Telefon 061 716 55 55

COIFFURE TEAM

hauptstrasse 26
4107 ettingen tel. 061 721 21 11

IMMER EINE IDEE FRISCHER

Kübler

Bäckerei Konditorei Snacks Lebensmittel
Hauptstrasse 76 4147 Aesch Tel.751.16.41

Wir backen 365 Tage im Jahr für Sie !!

Bestellbüro Tel. 061.745.90.90



KORBBALL

Vorbereitungs-Turnier Solothurn vom 07.01.2007

Kurz nach den Festtagen mit den wunderbaren gewichtsfördernden Gerichten und Süssigkeiten habe ich das Team für ein Vorbereitungs-Turnier nach Solothurn aufgeboten.
Ziel dieses Turnier war es einigen Spielerinnen Spielpraxis zu ermöglichen und neue Spielerinnen in das Team zu integrieren. Interessant war auch der Vergleich mit Mannschaften einer anderen Region.

TV Solothurn - TV Aesch	3:2
TV Aesch - TV Neuendorf	9:4
Bubendorf - TV Aesch	4:3
TV Aesch - DTV Oberach	6:2
KG Bellach 2 - TV Aesch	3:2
TV Aesch - Luterbach	4:5
TV Aesch - TSV Rohrdorf	5:6

lauteten schliesslich die Resultatmeldungen des Speakers. Mit zwei Siegen und sieben Niederlagen beendeten wir das Turnier auf dem 3. Schlussrang.
Ärgerlich waren die letzten 3 Spiele, welche jeweils in allerletzter Sekunde mit einem Korb gegen uns entschieden wurde oder anders gesagt, wenn unser Abschlussversuch mit einem Tanz des Balles auf dem metallen Ring des Korbes endet hatte die gegnerische Mannschaft mehr Glück.

Turnier Bern vom 14.01.2007

Zum zweiten Mal reisten wir unter dem Team-Namen TV Aesch nach Bern.
Leider musste ich für dieses Turnier auf einige Stammspielerinnen verzichten oder konnte nur mit einem Teil-Einsatz rechnen.

So wurde das Turnierziel nicht auf eine möglichst gute Rangierung sondern auf eine Überprüfung der Trainingsschwerpunkte gelegt.

TV Aesch - UBS	3:6
Ferenbalm II - TV Aesch	1:6
KBG Langnau - TV Aesch	7:1
TV Aesch - TV Kiesen	5:6
TV Aesch - DTV KG Goldach	1:1
FTV Ferenbalm I - TV Aesch	6:4
SOBA - TV Aesch	5:2
TV Aesch - SC Scintilla	2:7

Es zeigte sich dann auch bald, dass wir wiederum an der Kondition feilen müssen und noch zu viele unnötige Ballverluste im Spielprotokoll vermerken müssen.

Da wir teilweise gegen Mannschaften der 1. Liga antreten mussten konnten wir schlussendlich vom Turnier her nur profitieren. Traditionsgemäss wurde das Turnier dann mit einem gemeinsamen Nachtessen abgeschlossen.

Korbball-Wintermeisterschaft 2006/2007

Der Modus der Korbball-Wintermeisterschaft 2006/2007 beinhaltet 2 Spielrunden (jeweils 2 Spiele pro Abend) und eine Schlussrunde (5 Spiele).

Die erste Runde vom 30.11.2006 wurde mit

Wahlen - Aesch 11:5
Aesch - Ettingen 7:6

befriedigend beendet. Wahlen gilt in dieser Wintermeisterschaft sicherlich als Kronfavorit wenn es um den ersten Platz geht.

Schlechter ging es dann für uns in der zweiten Runde vom 25.01.2007 aus:

St. Jakob - Aesch 6:4
Ettingen - Aesch 8:7

liessen uns ohne Punkte nach Hause ziehen.
Gerade die Niederlage gegen Ettingen, ein Gegner den wir eigentlich nicht zu fürchten brauchten, schmerzt in der Endabrechnung.
Auch wenn wir auf einige Stammspielerinnen infolge Unfall oder beruflicher

Korbball

Abwesenheit verzichten mussten und unsere England-Aufenthalterin Joanne noch für längere Zeit nicht zur Verfügung steht, darf ein Spiel nicht derart aus der Hand gegeben werden, dass schlussendlich eine Niederlage daraus wird.
Das Team hat in der Schlussrunde noch einiges wettzumachen.

Mannschafts-Essen 2005/2006

Pro erhaltenen Korb während der Winter- und Sommermeisterschaft zahlte jedes Team-Mitglied den Betrag von Fr. 0.50 in die Team-Kasse ein. Das Geld wurde dann nicht für die Rechnungen der psychologische Betreuung des Trainers verwendet, nein, mit diesem Geld wurde ein gemütlicher Event im Restaurant Han, Riehen organisiert, an welchem auch die ausgetretenen Spielerinnen (Heike Gümpel, Karin Hirschi) verabschiedet wurden. Als besonderen Gast durften wir diesemal Gerry von unserem Dress-Sponsor Getzmann AG begrüssen.

Eigentlich schade, dass es im nächsten Jahr nur für ein gemütliches Waldfeuer und einige Würstchen reichen wird. Aber unser Ziel ist es ja nicht möglichst viele Gegentreffer zu kassieren……



Event



SKITAG 2007

Schneeschnuppern vom 28.01.2007 in Meiringen-Hasliberg

Warum parkt neben mir ein Cabrio mit offenem Verdeck und ein leicht bekleidetes Girl sonnt sich im Boulevard-Kaffee?
Klar..... es ist ja Winter 2006/2007!

Und trotzdem…… Schneeschnuppern war angesagt. Normalerweise finden ja solche ersten Skiversuche der Saison im November statt. Bewusst habe ich aber den Skitag auf Ende Januar 2007 gelegt und recht bekommen. Quasi mit der letzten Auslieferung bedachte uns auch Frau Holle mit Schnee und Petrus versprach einen Prachtstag ohne jegliche Wolke.

Leider musste ich dem einen oder anderen "Kurzentschlossen" am Samstag Abend eine Absage erteilen aber so kurzfristig lässt sich nicht ein zweiter Bus oder ein Car organisieren.

18 Personen standen pünktlich um 07:00h für die Abfahrt mit einem Mietbus mit Anhänger auf dem Schwimmbad-Parkplatz bereit und nach rund 1 ½ h Fahrt zeigte sich, dass es ein mega Tag werden sollte.
Beinahe als grosse Skigruppe fuhren wir gemeinsam über die verschneiten Hänge und genossen einen herrlichen Tag. Dass nicht alle Pisten geöffnet waren und die Sonne doch einige braune Flecken in den Schnee schmolz, konnte der tollen Stimmung am Skitag 2007 nichts anhaben. Schade nur, dass der Fotoapparat ebenfalls einen gemütlichen Tag einlegen wollte und zu Hause blieb.

Für alle die dieses Jahr nicht dabei waren…… See you next year!

Euer Organisator
Raphael Strub

Für 3 Ausgaben

kostet Sie ein Inserat dieser Grösse CHF 230.--

Filiale Aesch
Hauptstrasse 103

Schaad
★Metzgerei★

Alain Bindler
Filialleiter

CH-4147 Aesch
Tel. 061 751 45 00
Fax 061 753 08 24

CH-4112 Flüh
Tel. 061 731 10 18
Fax 061 731 10 16

Für 3 Ausgaben
kostet Sie ein Inserat
in dieser Grösse CHF 150.--

STOLL Spenglerei und Sanitär

Ph. Stoll
Postgasse 7
4147 Aesch

Tel. 061 751 41 37
Fax 061 751 55 75

CORDAG AG AESCH BL

– Blachen aller Art
– Industrievorhänge
– Maschinenhüllen
– Verdecke TIR/Inland
– Standblachen
– Werbe u.Schriftbänder

– Bootsdecken
– Hebe– u. Zurrgurten
– Sport– u. Schutznetze
– Seilerwaren

Hauptstr. 144 – 4147 Aesch – Tel. 751 14 78

MG
Markus Grossmann
Eidg. dipl. Malermeister

Qualität die sich lohnt.

www.m-grossmann.ch

Malen • Tapezieren • Dekorative Techniken • Farbgestaltungen • Fassadenrenovationen • Beratung

Klusstrasse 21, CH-4147 Aesch, Telefon 061 703 96 46, Telefax 061 703 96 47, info@m-grossmann.ch

Für 3 Ausgaben

kostet Sie ein Inserat dieser Grösse CHF 300.--

Turnerinnenriege-Jahresbericht 2006

Scho wider isch es Johr verby
dass mir an dr GV sin im Hübeli gsy.
Dr Johresbricht muess ich jo schriebe,
mol luege, was no alls isch hange bliebe.

Bim Theater sötte mir alli go serviere.
Nur - bim Yschriebe tuets niemerem pressiere.
Doch am Schluss, wie bin ich froh
tüen gnueg Lüt uf dr Lischte stoh!
Verchauft wird au e mänge Chueche
und Daniela cha e satte Gwünn verbueche.

Bi Sunneschien tüen d Aescher s Eierläse gniesse
und eusi Meitliriegi Eier schiesse.

In Fränkedorf an dr kantonale Meischterschaft
hänns d Iris und d Moni ändlich gschafft:
Ihri Meitli sin in dr Gymnastik vom ganze Kanton die Beschte!
Isch das nit e Grund zum Feschte?

Am Verbandsturnfescht in Zwinge hinge
isch au d Gymnastikriegi Fraue z finge.
S erschte Mol, dass mir ame Wettkampf starte,
mir sin närvös und chönnes chum erwarte.
Über die gueti Note tüen mir uns riesig freue
und göhn zäme go fiere - nit go heue.

En usserkantonals Turnfescht wän d Fraue im Juni bsueche.
In Herzogebuchsee tüen mir unser Glück versueche.
D Sunne schient, s isch furchbar heiss;
bim Turne, Renne, Wärfe rinnt dr Schweiss.
Dr Tumult zobe im Feschtzält, s isch e Gruus,
mir haltes dört nit sooo lang us!
De einte tuet scho bald s Masselager winke,
die andere wän im Dorf no eins go trinke.
Dr Sunntig isch denn nümm so sträng,

obs ächt für e Schwumm in dr Badi läng?
Wo d Iris findet, me chönnt uf e Heiwäg goh,
hän alli schnäll ihres Bündeli gnoh!

Vor de Summerferie gits e Plauschturnstund.
Do laufts wie immer rund.
Zersch bim Minigolf sis Glück probiere
und denn bim Wettbewärb d Hirnzälle aktiviere.

Jetz sin mir alli froh:
D Summerferie sin ändlich do.
Mir tanke Chraft und schöpfe Muet.
E Pause vom Verein tuet allne guet!

Ame Mittwuch im Juli mache sich d Seniorinne uf d Socke.
Dr Bürgestock überem Vierwalstättersee tuet locke.
Bi dr Wanderig übere Felsewäg, wo sie tüen mache,
gits sicher viel z verzelle und au z lache!

Mir hän wieder e Dameriegi - s isch e Hit!
Mit Aerobic halte sich die junge Fraue fit.
Das Fitte bi dr Moni und Nicole tuet schynbar gfalle:
Im Schnitt stöhn nämlich 8-10 Turnerinne in dr Halle.

Im Auguscht - ich freu mi scho lang -
stöhn d Turnerinnereise uf em Programm.
Wies gsy isch uf em Usflug ins Tessin,
stoht usfüehrlich im Aescher Turner din.
Über d Reis in d Innerschwyz weiss d Iris öppis z brichte.
Drum tuen ich jetze do verzichte.

S wär Zyt, dass es wieder emol e Turnerobe git.
Für es OK findet me aber leider zweni Lüt.
Doch für die Junge öppis uf d Bei stelle,
das het d Iris zäme mit em TV welle.
So wird e Jugend Plausch-, und Showtag duregfüehrt
und am Schluss no in dr Spaghetti-Pfanne grüehrt.

Im Dezämber findet d Schwyzermeischterschaft für d Jugend statt.
D Gymnastik-Meitli wänn go - das isch sicher glatt!
Ihri Üebig turne sie famos,
doch d Konkurrenz isch leider gross.
Sie lande im Mittelfäld und sin e chly truurig.
Über e Mini-Empfang am Bahnhof freue sie sich aber schuurig!

An dr Wiehnachtsfier, es isch kei Gnuss
leert dr Petrus sini Fässli us.
Bim Apéro im Schopf tuets ersch no stinke
und Glüehmoscht - nit Cüpli - hets zum Trinke.
Im Füürwehrchäller gits denn Spätzli, Fleisch und Sosse
und me cha mit eme Glas Wy astosse.

Rundi Geburtstäg sin au immer e Grund zum Fiere
D Martha , s Ruthli und s Heidy hän im 06 dörfe jubiliere.

Es Gschänkli tuet dr Vorstand sehr gärn bringe -
allerdings happerets e bitz bim Singe…

So goht au das Johr wieder vill z schnäll z Änd.
Zyt rast uns dervo - au wenn mir das nit wänd.
Um das Vereinsschiff chönne z länke,
mues dr Vorstand vieles überdänke.
Uns plooge ganz verschiedeni Sorge:
Wo chame neui Leiterinne bsorge?
Was gits an dr Wiehnachtsfier hür z Ässe?
Kei Geburtstag sötte mir vergässe!
Luege, dass au d Kasse stimmt
und eim niemer öppis übel nimmt!
Mir probiere für alli und alls e Lösig z finde,
diskutiere und hirne vo vorne bis ganz hinde.
S isch nit immer liecht, dir chönnets glaube!
Mängs Problem tuet eim dr Schlof fascht raube.

Das wäre zum 2006 mini Gedanke.
Mir blibt jetz nur no z danke:
de Leiterinne und euch Vorstandsfraue -

ich tue wyterhin uf euch vertraue.
Zäme wänn mir das Johr in Agriff neh
und wie immer versueche, s Beschte z geh!

Barbara Hauser

Aus dem TR-Vorstand
An unserer GV vom 19. Januar wurde Denise Bumbacher als neue Materialverwalterin in den Vorstand gewählt. Sie löst Heidi Schoch ab, welche dieses Amt während sechs Jahre inne hatte. Wir danken Heidi für die geleistete Arbeit. Denise begrüssen wir in unseren Team und wünschen ihr viel Spass.
An den Theater-Abenden Ende April stehen die Turnerinnen gemeinsam mit der Männerriege wieder im Einsatz.
Höhepunkt des diesjährigen Turnjahres bildet das Eidgenössische Turnfest in Frauenfeld und für einige Turnerinnen die Gymnaestrada in Dornbirn. Dafür wird in den kommenden Monaten fleissig geübt.
Der ganzen Turnerfamilie wünsche ich fürs 2007 viele gesunde Turnstunden und fröhliche, gesellige Momente im Verein.

Barbara Hauser

CANONICA + LOTTI AG
GIPSERARBEITEN
BASEL · FRENKENDORF · AESCH
Telefon 061 375 95 15
www.canonicalotti.ch

Leichtbauwände
Deckenverkleidungen
Stukkaturarbeiten
Fliess- und Trockenböden
Fassadenarbeiten
in Neu- und Umbauten
jeder Grössenordnung
fachmännisch und rasch

Abbruch - Aushub
Transporte
Brennstoffe

Alter

LEO ALTER AG

Hauptstrasse 111 4147 Aesch
Tel. 061 751 16 06
Fax 061 751 69 23
alter.ag@intergga.ch

Das Geschäft für qualitätsbewusste Kunden

Mode Annabelle

4147 Aesch
Hauptstrasse 91
1. Stock
Tel. 061 / 751 15 14

Tankstelle Weber
shope, tanke, wäsche

Shop mit Kaffeebar
Öffnungszeiten
Mo – Fr 6.00 bis 22.00 Uhr
Sa – So 7.00 bis 22.00 Uhr
Hauptstrasse 134, 4147 Aesch

Shell-Tankstelle
ausserhalb der Öffnungszeiten
tanken mit
Selbstbedienungsautomat
Tel 061 756 96 66

Autowaschanlage
Öffnungszeiten
Mo – Fr 7.00 bis 19.00 Uhr
Sa 7.00 bis 18.00 Uhr
Fax 061 756 96 69

BORER
Spenglerei, Sanitär, Flach- und Steildach, Metallgestaltung

Martin Borer
Mobile 079 709 37 62

Lerchenstrasse 11 4147 Aesch Tel./Fax 061 751 50 05

Daniel Ackermann GmbH
079 320 40 47

Fahrschule Daniel Ackermann GmbH
Ettingerstrasse 23 · 4147 Aesch · dani.ackerman@bluewin.ch **TV Aesch Mitglieder erhalten Rabatt.**

glsler sport aesch
IHR FACHGESCHÄFT FÜR SPORT UND FREIZEIT

Radio - TV ☎ **751 15 33**
Dahinten
Hifi - Video
Service... euseri Stärki !


4147 Aesch · Hauptstrasse 96

SG Aesch/Reinach Handball MU-15

Nach der erfolgreichen Saison 2005/06 (Regionalmeister) wechselte ein Grossteil der U-15 Mannschaft ins U-17, obwohl sie vom Alter her noch eine weitere Saison für die U-15 spielberechtigt gewesen wären. Mit diesen vorzeitigen Spielerwechseln wollten wir die Leistungsträger der erfolgsverwöhnten U-15 Mannschaft weiter fordern und fördern. Andererseits sollte der Neuaufbau der U-15 aber auch den Spielern, die bis anhin ein wenig im Schatten Anderer standen, sowie talentierten Spielern aus dem U-13 Gelegenheit geben, in dieser neuen U-15 Spielpraxis zu gewinnen, Selbstvertrauen aufzubauen und Verantwortung zu übernehmen.

In dieser Situation steckten wir uns als Mannschaft folgende Saisonziele:

- Wir geben stets unser Bestes und kämpfen bis zum Umfallen (Im Spiel und Training!)
- Wir wollen individuell und als Team schnell Fortschritte machen und uns von Spiel zu Spiel steigern
- Wir streben in jedem Spiel den Sieg an und verkaufen notfalls unsere Haut so teuer wie möglich
- Jeder setzt sich für das Team ein und stellt seine Eigeninteressen zurück

Ende Januar 07 fragte ich die Spieler nach Ihren wichtigsten Eindrücken, Erinnerungen und Erlebnissen der vergangenen 1. Saisonhälfte und sammelte dabei folgende Aussagen:

- Wir siegen ja immer und das macht riesig Spass
- Ich war sehr zufrieden mit meiner tollen Torhüterleistung gegen Therwil
- Ich war sehr glücklich und stolz auf mein 1. geschossenes Tor (gegen TV Kleinbasel)
- Ich war und bin noch sehr enttäuscht, dass wir nicht ins Inter aufgestiegen sind
- Es ist richtig motivierend nun auch gegen deutsche Mannschaften zu spielen
- Schade, dass mir persönlich noch nicht alle Spiele wirklich optimal laufen
- Ich finde es toll, dass jeder einzelne Spieler und auch die Mannschaft

als Ganzes grosse Fortschritte gemacht haben
- Durch das intensive Training (v.a. auch die Krafteinheiten) fühle ich mich körperlich viel fitter
- Das Zusammenspiel und die Zusammenarbeit in der Mannschaft hat sich sehr verbessert und klappt schon ganz gut
- Ich habe wieder richtig Freude am Handball und bin froh, dass ich wieder damit angefangen habe
- Der hart umkämpfte Sieg in Möhlin und der damit erreichte Aufstieg in die Meistergruppe waren fantastisch

Obwohl wir sportlich bisher wohl alle Erwartungen übertroffen haben (wir haben in 13 Meisterschaftsspielen und 2 Turnieren erst 3 Spiele verloren und zwar jedes Mal gegen den TV Kleinbasel) sind es die obigen Eindrücke und die wertvollen Erlebnisse und Erfahrungen der Spieler, die entscheidend sind für deren Fortschritte. Nicht nur die kurzfristigen, sportlichen Erfolge sind in diesem Alter wichtig, sondern vor allem auch die persönlichen Erinnerungen eines jeden einzelnen Spielers.

Leider hat es trotz der vielen Siege nicht für die Inter-Qualifikation gereicht, da wir im entscheidenden Spiel gegen Pratteln der Not gehorchend (es fehlten 5 Stammspieler) einen Spieler eingesetzt haben, der am Vorabend bereits das 6. Spiel im U-17 bestritten hatte und somit nicht mehr spielberechtigt gewesen wäre. Als Konsequenz wurde der klare Sieg 22:14 in eine 0:10 forfait Niederlage umgewandelt.

Bernhard Müller